



SMM

# NACHRICHTEN

## Zoom

SCHWEIZERISCHE MENNONITISCHE MISSION  
SERVICES MISSIONNAIRES MENNONITES  
SWISS MENNONITE MISSION

Jan.-Feb. 2022

„Du musst nur das Rechte tun, anderen mit Güte begegnen und einsichtig gehen mit deinem Gott.“ Micha 6, 8

### Schweiz

Heike Geist-Gallé  
Max Wiedmer

Wir schauen dankbar auf ein schwieriges Pandemie-Jahr zurück – wer von unseren Mitarbeitenden an Covid-19 erkrankte, hatte, bis auf Leandra, einen milden Verlauf und alle sind wieder gesund; alle anderen blieben bislang verschont.

Kipfers haben viele Weggefährten verloren und wir sind mit ihnen traurig, ob und wann sie nach Myanmar zurück können, ist noch offen. Diese Zeit mit ihren Herausforderungen ist nicht einfach, man kann schnell den Mut verlieren.

Deshalb erbitten wir immer wieder Gottes Gnade und freuen uns, dass Weihnachten uns erinnert, wem wir vertrauen dürfen: Dem Gott, der Mensch wurde und uns liebt: „Uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heisst Wunderbar, Rat, Kraft, Held, Ewig-Vater, Friedefürst.“ (Jes 6:9) Ihm wollen wir uns anvertrauen und ihn feiern.

für die Leitung von SMM, für die SMM Mitarbeitenden und vor allem, dass Gottes Reich und Gerechtigkeit bestehen und ausgebaut werden darf auf dieser Welt.

Werden wir Jesus erkennen, wenn er wieder kommt? Wir wollen wachsam und ihm zugewandt sein.

Die Mitarbeitenden von SMM sprechen immer wieder ihren Dank aus für alle Gebete und Gottes Wirken.

Ich selbst (Heiner) durfte erleben, wie Gott mich geleitet und beschützt hat, bei der Reise in den Kongo im November, nicht zuletzt auch, weil viele von euch mich im Gebet begleitet haben.

Interessierte am SMM Gebet können sich direkt bei SMM oder bei Rosmarie und Heiner Oppliger [rhopp@gmx](mailto:rhopp@gmx) oder 079 850 47 15 melden.

### Südamerika

Marianne & Marcos de Assis-Fuhrer  
Sara, Jonathan & Tobias

### Brasilien



Als SMM freuen wir uns auf die Gespräche mit den Gemeinden, bei denen wir gemeinsam über die Zukunft der SMM reden wollen. Sie finden in den nächsten Wochen und Monaten statt.

Danke, wenn ihr an uns im Gebet denkt. Herzlich, Heike und Max

### SMM Gebetsgruppe

Rosmarie und  
Heiner Oppliger

Alle Gebetsinteressierte dürfen mitbeten:

Adventszeit...kein Schnee, keine Kerzen... aber Palmen und Tage mit über 30°C. Jeden Tag erleben wir die Adventszeit intensiv durch die Proben für die Weihnachtskomödie, die wir in der ersten Dezemberwoche mit den 125 Kindern und Teenagern der Krippe aufführen werden.

Die Situation mit Covid ist wesentlich ruhiger, aber der Chor wird mit den Masken singen! Unserer Familie geht es gut, und wir sind sehr dankbar, dass wir von Covid verschont geblieben sind! Unsere Jugendl-

chen beenden ihr Schuljahr und die ganze Familie freut sich auf einen Monat Sommerferien!

### Leonizia & Markus Jutzi

Thomas & Caure

Brasilien

Wir sind dankbar, dass wir im zweiten Semester eine interessierte Gruppe junger Leute am theologischen Kurs hatten. Es war eine intensive Zeit, die uns einiges an Kraft gekostet hat.

Im November hatten wir einen gelungenen Jugendkongress. Möge Jesus nun im Alltag dieser Jungen, «Das Licht der Welt» sein.

Einige Siedlungen hätten gerne regelmäßigen Besuch mit Bibelunterricht. Leider fehlt uns dafür die Kapazität. Es gibt einige «reife Felder», betet für mehr Arbeiter.

Wir brauchen immer wieder Weisheit, um die Gemeindeleitung motivierend zu fördern, und unsere Prioritäten richtig zu setzen.

### Margrit & Freddy Barrón-Kipfer

Misael & Betsabé

Bolivien



Ende November durften wir einen dreitägigen Vorbereitungskurs für die Kinderwochen durchführen (Bild oben). Nun beten wir, dass wir in der Ferienzeit im Dezember und Januar trotz Corona in den verschiedenen Gemeinden und Familien die Kinderwochen durchführen dürfen, und so viele Kinder und ihre Familien mit der frohen Botschaft erreichen können.



Wir haben mehr als 15 Kinderwochen geplant, unter anderem eine in einem kleinen Dorf ca. 2 Stunden von hier, wo wir seit September einmal im Monat einen Gottesdienst durchführen und eine neue Gemeinde aufbauen möchten (zweites Bild)

### Leandra Kubecska

Brasilien



Ich bin Gott sehr dankbar für ein weiteres Jahr hier in São Paulo. Insgesamt sind es schon drei Jahre, die ich hier in Brasilien bin. Zurzeit sind wir gerade daran, das nächste Visum für mich zu beantragen. Danke für eure Gebetsunterstützung. Die Sommerferien der Schüler vom Projekt stehen an und daher auch der Endspurt unseres Semesters. Wie jedes Jahr gibt es eine Aufführung – dieses Jahr gestalten die Englisch- und Spanischklassen ein kleines Weihnachtsmusical und sind schon ganz aufgeregt

### Afrika

### Jessica & Eric Goldschmidt-

### Habyarimana

Ineza

Ruanda/Niederlanden

Die Zeit geht schnell vorbei. Unsere kleine Ineza ist schon 2 Monate alt und wir sind für sie so dankbar. Es ist wirklich ein Wunder, wie unser Schöpfergott einen Menschen formt!

Nach meinem Mutterschaftsurlaub werde ich anfangs Januar weiter für das französischsprachige Büro von Africa Inland Mission arbeiten. Eric beendet vor den Weihnachtsferien sein vorletztes Semester bei Tyndale Theological Seminary und so

Gott will, hoffen wir dieses Jahr, Weihnachten mit der Familie in Frankreich feiern zu dürfen.



Elisabeth & Salomon Hadzi

Togo

Uns geht es gut, auch wenn es sehr heiss ist.

Der Kurs 'Verheiratet fürs Leben' hat mit vier Paaren begonnen, die Lehren bringen neue Offenbarungen und viel Hoffnung.



Auf der Farm werden gerade die Yamswurzeln geerntet.

Wir hatten gehofft, mit dem Bau des Familienzentrums beginnen zu können, nachdem wir vor Gericht Recht bekommen hatten, doch der Anwalt teilte uns mit, dass die unterlegene Partei Berufung eingelegt hat. Es steht viel unter einem spirituellen Spiel. Beten wir für die Paare und für Gottes wunderbares Eingreifen in diesem Fall. Für Gott ist nichts unmöglich.

Rebekka & Gilbert Krähenbühl

Schweiz/Tanzania

Wir waren seit dem 28. Oktober in Tansania. Zunächst reisten wir nach Shirati. Dort

haben wir unsere Zukunftspläne geschmiedet: Wir haben viele Gespräche über unsere zukünftigen Arbeitsorte im Krankenhaus und in der Kirche geführt und unsere zukünftige Wohnsituation organisiert.

In Mbeya hielten wir einen Kurs über pränatalen Ultraschall sowie einen Kurs über Notfall-Ultraschall im Krankenhaus.

In der letzten Woche waren wir in Dar es Salaam. Wir beendeten die Dokumentation des Kurses. Daneben gingen wir einkaufen, trafen Leute, unter anderem den Bischof der Mennoniten-Kirche in Tansania, Nelson Kisare.



Nun sind wir zurück in der Schweiz und warten noch auf die Unterstützung von Spendern für unseren Einsatz. Bitte wendet euch an die SMM oder an uns. Unsere Abreise ist für den 15. Februar und die Anstellung bei den SMM für den 01.01.2022 geplant. Es gibt noch viel vorzubereiten!

Gebetsanliegen:

Gilberts Arbeitserlaubnis ist bewilligt, Danke! Abschliessen der Arbeit in der Schweiz (Gilbert). Haus in Muttensz räumen und in eine kleine Wohnung ziehen.

Annelise & Magdy Saber

Schweiz/Ägypten

Nach 35 Jahren Dienst im Nahen Osten ist für Annelise die Zeit gekommen, in den Ruhestand zu gehen, doch das bedeutet nicht das Ende unserer Aktivitäten in Ägypten. Es handelt sich vielmehr um eine administrative Änderung, die ab dem 1. Januar 2022 wirksam wird.

Für diejenigen, die unsere Arbeit weiterhin unterstützen möchten, können ihre Spenden über unsere Vereinigung einzahlen: AFA (Aider-Former-Améliorer).

AFA, En Baudette 19, CH-1374 Corcelles sur Chavornay. CCP : 14-313735-4  
DANKE von ganzem Herzen für eure Treue zu uns und für euer Interesse an unserem Dienst.

Empfangt unsere tiefste Dankbarkeit und möge der Herr euch in dieser Adventszeit reichlich segnen.

## aus Asien

**Renate & Ueli Kohler**

Jonathan, Michael & Tobias

**Thailand**

Die Weihnachtszeit steht in Thailand immer im Zeichen der Evangelisation. Viele Gemeinden sind am Überlegen, wie sie Gottes Botschaft zu den Menschen bringen können, die noch nichts von Jesus wissen. In der Pandemiezeit gehen die Meinungen jedoch auseinander, wieviel Kontakt gut ist. Betet für Einheit in den Gemeinden bei der Planung, Änderung (wenn nötig) und Durchführung der verschiedenen Anlässe (sei das im grösseren oder auch im ganz kleinen Stil von persönlichen Besuchen bei Nachbarn, Verwandten usw.) Betet, dass Gott die Herzen derer vorbereitet, zu denen seine Botschaft gelangt und dass sie anfangen, ihr Vertrauen auf Gott zu setzen.

**Ann & Beat Kipfer**

Naomi & Alina

**Myanmar/Singapur**

Da es die Situation noch nicht erlaubt, nach Myanmar zurückzukehren, bleiben wir weiterhin in Singapur. Wir unterstützen und leiten unsere Teams und Arbeit so gut wie möglich von hier aus. Alina besucht weiterhin den Onlineunterricht mit ihrer Schule in Yangon, während Naomi schon bald ihre Jüngerschaftsschule in Lausanne abschliesst. Wir schätzen eure Gebete auch gerade für Myanmar, wo sehr viele Menschen enorm leiden. In der Dunkelheit gibt es aber auch Hoffnung. Die Menschen sind hungrig nach ewigen Frieden.

**Dorothea und Beat Loosli-Amstutz**

**Schweiz/Ecuador**

Patrick Ramseier schreibt:

„Ich half für 3 Monate mit, das Gewächs-

haus auszubauen, Bäume zu pflanzen und wir besuchten die Familiengärten, die Gemüsesetzlinge erhalten hatten.



Dann lernte ich die Volkshochschule kennen, ein Bildungsprojekt zugeschnitten auf die ländliche Bevölkerung, die sich eine solche sonst nicht leisten könnte. Mein persönliches Highlight war der Englischunterricht für Kinder im Alter von 8-12 Jahren. Die Begeisterung und Freude am Lernen war gross und es war für alle eine tolle Zeit!“



## KURZZEITER/-INNEN

Momentan prüfen wir mit einer interessierten Person aus der Gemeinde Moron, ob für sie anfangs 2022 ein dreimonatiger Einsatz in Bolivien möglich sein wird.

SMM, Postfach 1105, CH - 4123 Allschwil 1  
T +41 (0)61 481 36 00 PC: 89-641605-0  
IBAN: CH05 0900 0000 8964 1605 0  
info@smm-smm.ch www.smm-smm.ch